

# Radverkehrskonzept Landkreis Darmstadt-Dieburg Auftakt Kommunalbeteiligung

23. Februar 2017

Kreishaus Dieburg

Gefördert durch:



- 1 Vorstellung Planungsbüro
- 2 Grundlagen Radverkehrskonzept
- 3 Radverkehrskonzept Landkreis Darmstadt-Dieburg
  - Vorgehen
  - Ergebnisse
  - Zeitplan
- 4 Abstimmung Planungsebenen Landkreis – Kommunen

# Vorstellung Büro



Sitz in Frankfurt am Main, seit 2013



- Partnerbüros für:
  - Geoinformations- und IT-Anwendungen (IT-GIS)
  - Entwurfs- und Ausführungsplanung sowie Baubetreuung (Planungsbüro von Mörner)
  - Visualisierung von Lösungsvorschlägen (MFL Architektur)

- Experten für ländlichen und urbanen Radverkehr unter Mitbetrachtung und Einbeziehung des:
  - Öffentlichen Personenverkehrs (ÖV)
  - Fußverkehrs (FV)
  - Motorisierten Individualverkehrs (MIV)

## Unsere Ziele

- Erhöhung der Lebensqualität durch Stärkung des NMV
- Erhöhung der Verkehrssicherheit
  - ... unter Berücksichtigung der Leistungsfähigkeit des Gesamtverkehrsnetzes



# Grundlagen und Hintergrund Radverkehrskonzept

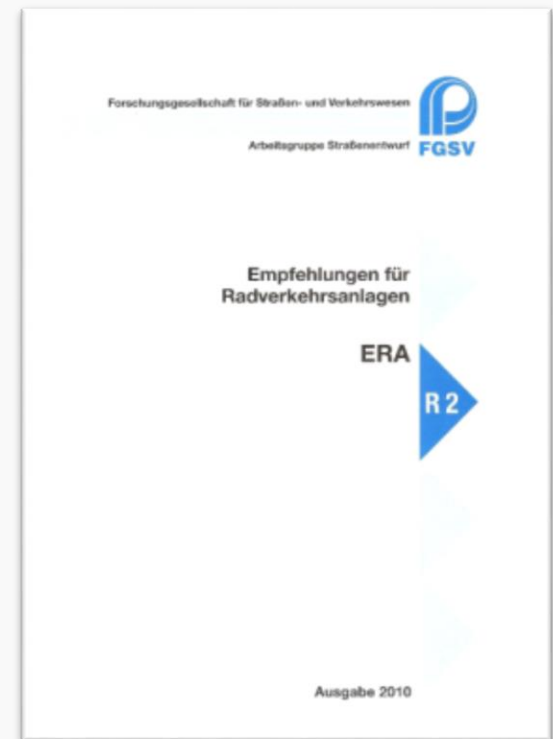


## Radverkehrskonzept

„In einem Radverkehrskonzept wird der mittel- bis langfristig angestrebte Zustand der Komponenten des Systems Radverkehr festgelegt.“

„Es dient als Entscheidungsgrundlage für Politik und Verwaltung zur Erstellung von Investitionsprogrammen und für die Bereitstellung von Haushaltsmitteln.“

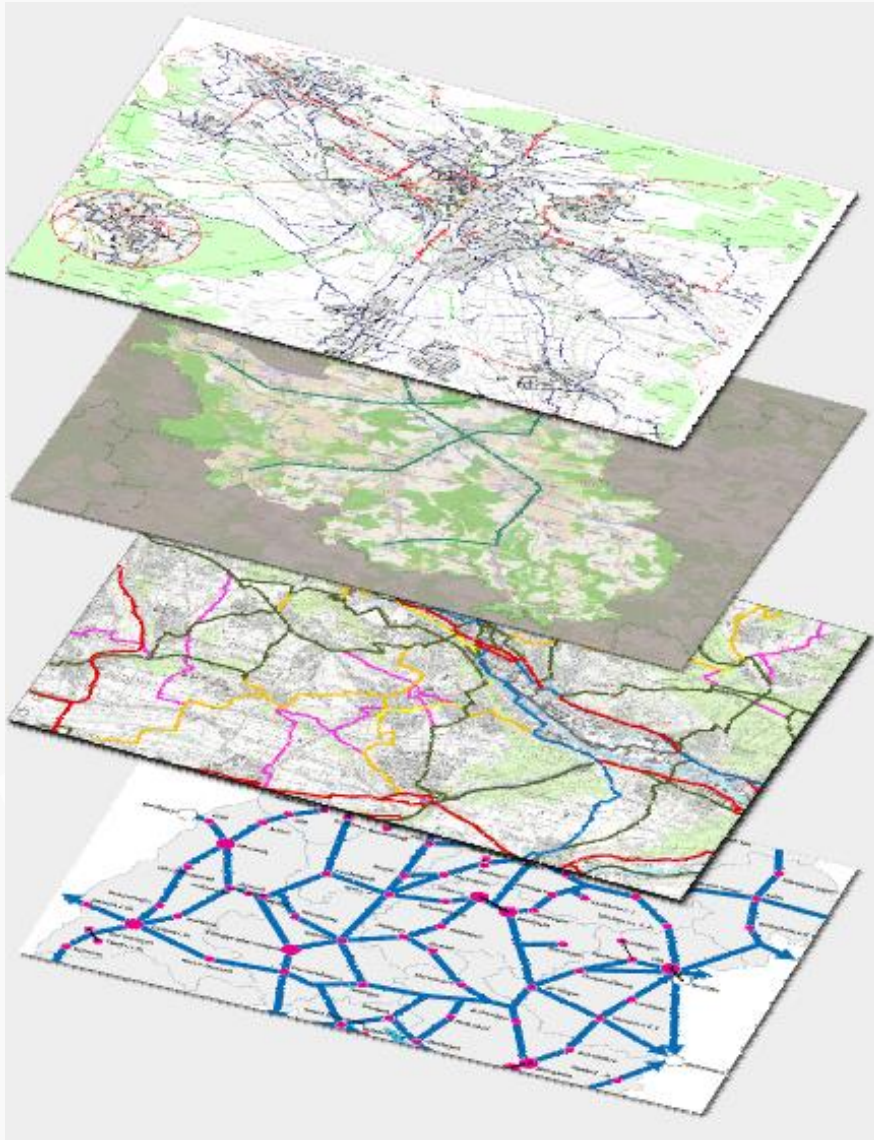
Empfehlung für Radverkehrsanlagen, FGSV



Quelle: FGSV

- Vernetzung aller Städte und Gemeinde sowie Verbindungen zu angrenzenden Kommunen der Nachbarlandkreise
- Betrachtet wird das gesamte Radverkehrsnetz, unabhängig von der Baulastträgerschaft
- Fokus auf Alltagsradverkehr
- Außerörtliche Verbindungen und Ortsdurchfahrten
- Umsetzung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und unter Berücksichtigung der Träger öffentlicher Belange
- Das übliche Planungsverfahren wird nicht ersetzt
- Förderung kommunaler Radverkehrsinfrastruktur durch Land und Bund – Radverkehrskonzept häufig als Voraussetzung für Förderungswürdigkeit





## Lokale Ebene

Verbindung innerhalb der Kommunen zwischen den Zielen Wohnen, Arbeiten etc.

## Landkreisebene

Verbindung zwischen Städten, Gemeinden und Ortsteilen

## Regionale Ebene

Verbindung zwischen Ober-, Mittel- und Grundzentren

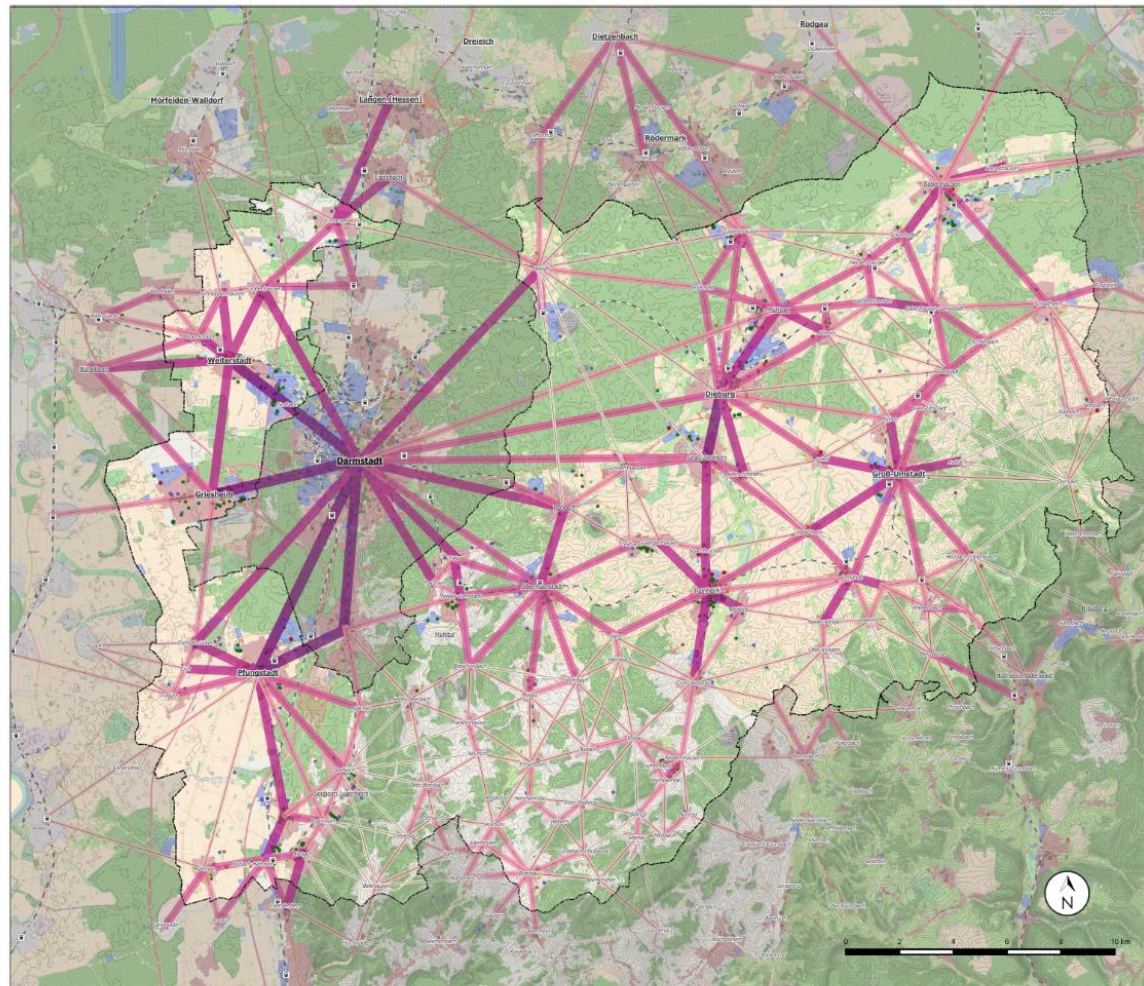
## Überregionale Ebene

Verbindung zwischen Ober- und Mittelzentren

# Vorgehen



## Raumstruktur / Quellen und Ziele / Wunschliniennetz



### Radverkehrskonzept Landkreis Darmstadt-Dieburg

#### Legende

##### Raumordnung:

- Oberzentrum**
- Mittelzentrum**
- Unterkern**
- Ort > 5.000 Einwohner
- Ort < 5.000 Einwohner

##### Quellen und Ziele Radverkehr:

-  Ortsbereich
-  Gewerbegebiet
-  Versorgung
-  Gastronomie
-  Bildung
-  Freizeit/Sport
-  Öffentliche Einrichtungen

##### Radverkehrliche Bedeutung:

-  sehr gering
-  gering
-  mittel
-  hoch
-  sehr hoch
-  maximal

**Entwurf**

-  Haltestelle Regional- und Nahverkehr
-  Trasse Regional- und Nahverkehr

#### Plan 01: Raumstruktur

Projekt: Radverkehrskonzept Landkreis Darmstadt-Dieburg

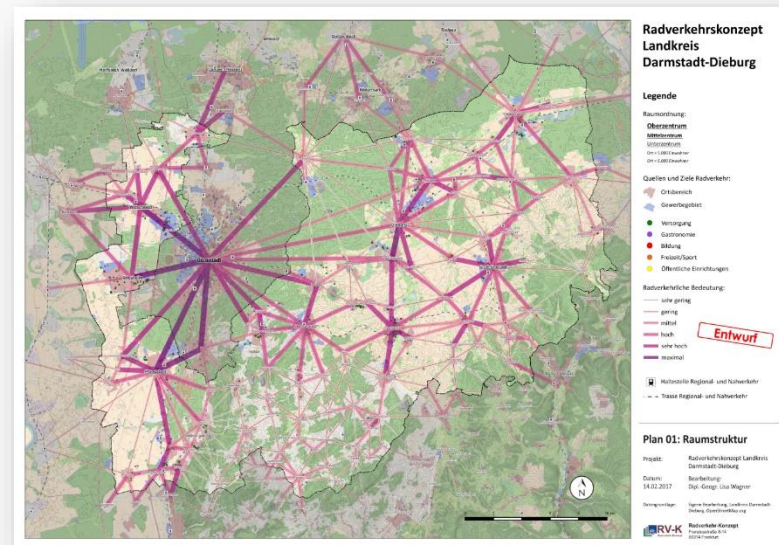
Datum: 14.02.2017  
Bearbeitung: Dipl.-Geogr. Lisa Wagner

Datengrundlage: Eigene Bearbeitung, Landkreis Darmstadt-Dieburg, OpenStreetMap.org

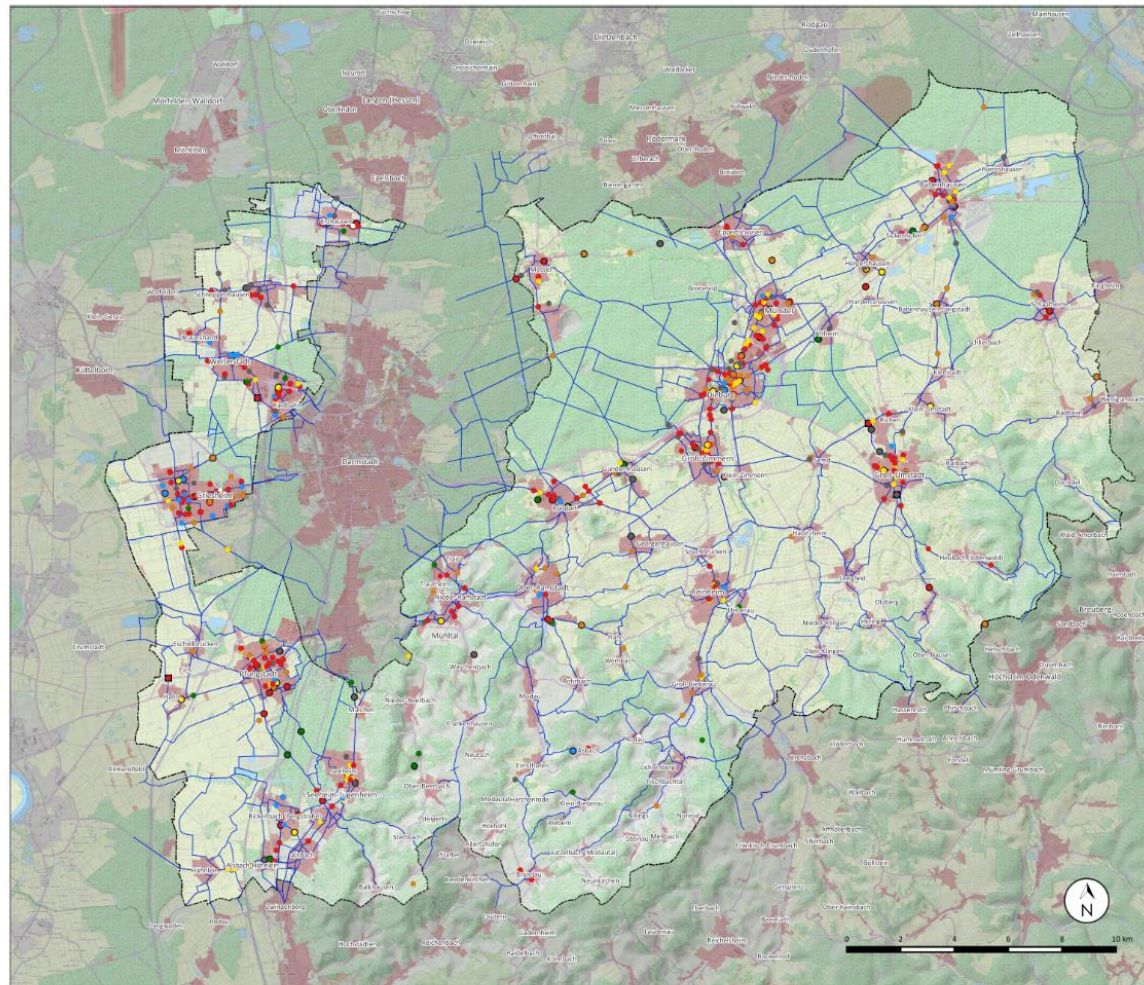
 Radverkehr-Konzept  
Franzstraße 8-14  
60314 Frankfurt

## Raumstruktur / Quellen und Ziele / Wunschliniennetz

- Raumstruktur des Landkreises Darmstadt-Dieburg (Ober-, Mittel-, Unter- und Kleinzentren)
- Einflussfaktoren bei nicht klassifizierten Ortschaften
  - Einwohnerzahl
  - Arbeitgeber
  - Schulen
  - Weitere Ziele (Einkaufen, Freizeit etc.)
- Radverkehrliche Bedeutung
  - Gewichtung Quell- und Zielort
  - Distanz Luftlinie
  - Anschluss ÖPNV
  - Steigung



## Unfallanalyse



### Radverkehrskonzept Landkreis Darmstadt-Dieburg

#### Legende

Unfälle mit Radfahrerbeteiligung  
2013-2015

#### Unfalltypen

- Fahrunfall (F)
- Abbiege-Unfall (AB)
- Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
- Überschreiten-Unfall (ÜS)
- Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
- Unfall im Längsverkehr (LV)
- Sonstiger Unfall (SO)

#### Unfallkategorie

- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Unfall mit Sachschaden

Ortsbereich

Bestandsnetz Radverkehr

**Entwurf**

#### Plan 03: Unfallkarte

Projekt: Radverkehrskonzept Landkreis Darmstadt-Dieburg

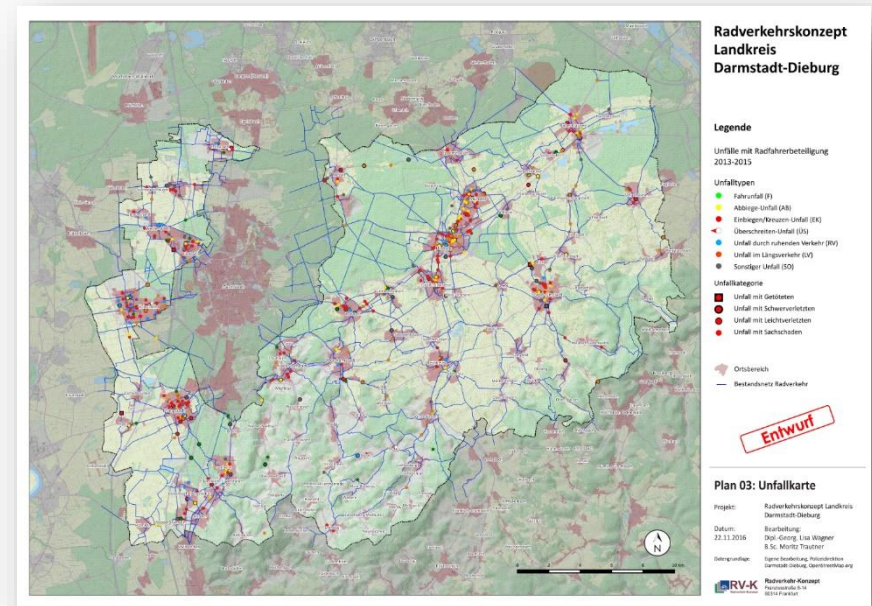
Datum: 22.11.2016  
Bearbeitung: Dipl.-Geogr. Lisa Wagner  
B.Sc. Moritz Trautner

Datengrundlage: Eigene Bearbeitung, Polizeidirektion Darmstadt-Dieburg, OpenStreetMap.org

 Radverkehr-Konzept  
Franzstraße 8-14  
60314 Frankfurt

## Unfallanalyse

- 2013-15: 1.692 Unfälle mit Radfahrereteiligung
- 85 % innerorts, 15 % außerorts
- Genauere Betrachtung von Strecken und Punkten mit Unfallhäufung



**Aber:**

**hoher Anteil ungemeldeter Unfälle und Beinahe-Unfälle**

## Bürgerbeteiligung

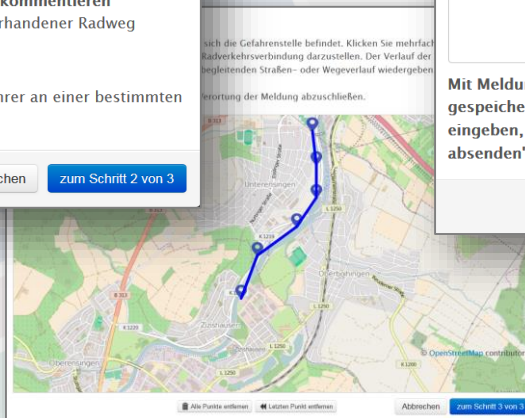
noch bis 28. Februar:

[www.radforum-ladadi.de](http://www.radforum-ladadi.de)

**Meldungstyp** ✕

Um welche Art von Meldung handelt es sich?

- Fehlende Radverkehrsverbindungen einzeichnen**  
(Wählen Sie diese Funktion, wenn ein Radweg fehlt)
- Bestehende Radverkehrsverbindungen kommentieren**  
(Wählen Sie diese Funktion, wenn ein vorhandener Radweg Mängel aufweist)
- Gefahrenstellen melden**  
(Wählen Sie diese Funktion, wenn Radfahrer an einer bestimmten Stelle gefährdet sind)



**Beschreibung der Meldung** ✕

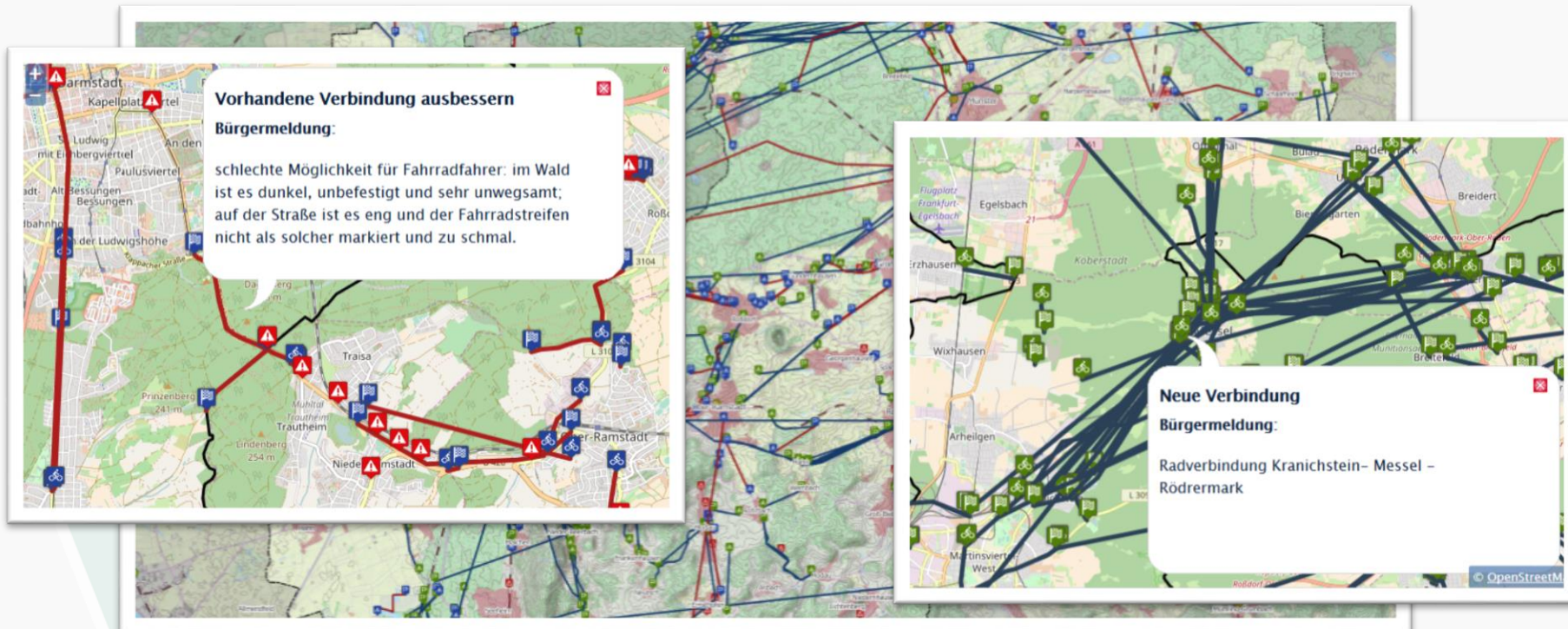
Hier können Sie die eingegebene Strecke oder Gefahrenstelle beschreiben (maximal 1.000 Zeichen)

Mit Meldung speichern, wird ihre aktuell eingegebene Meldung gespeichert. Im nächsten Schritt können Sie weitere Meldungen eingeben, oder die Eingabe über die Schaltfläche "Meldungen absenden" übermitteln.



## Bürgerbeteiligung

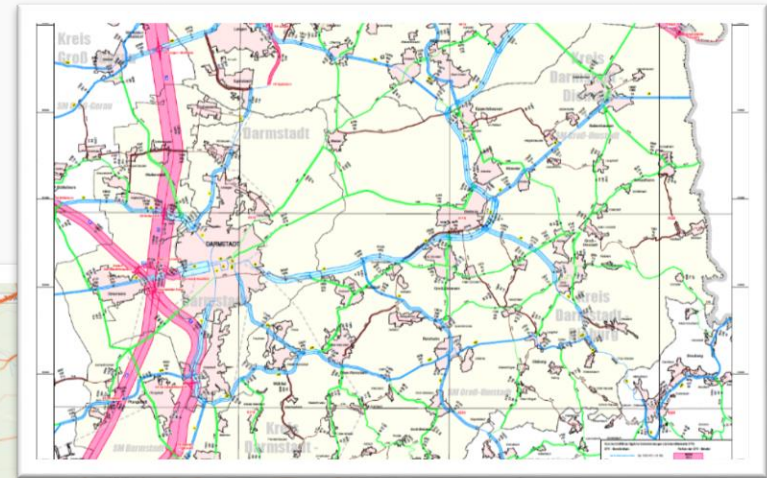
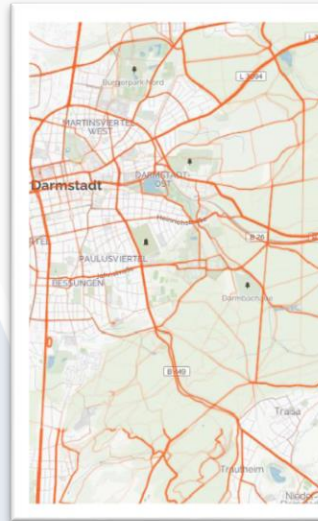
Bisher 617 Meldungen (Stand: 22.02.17)





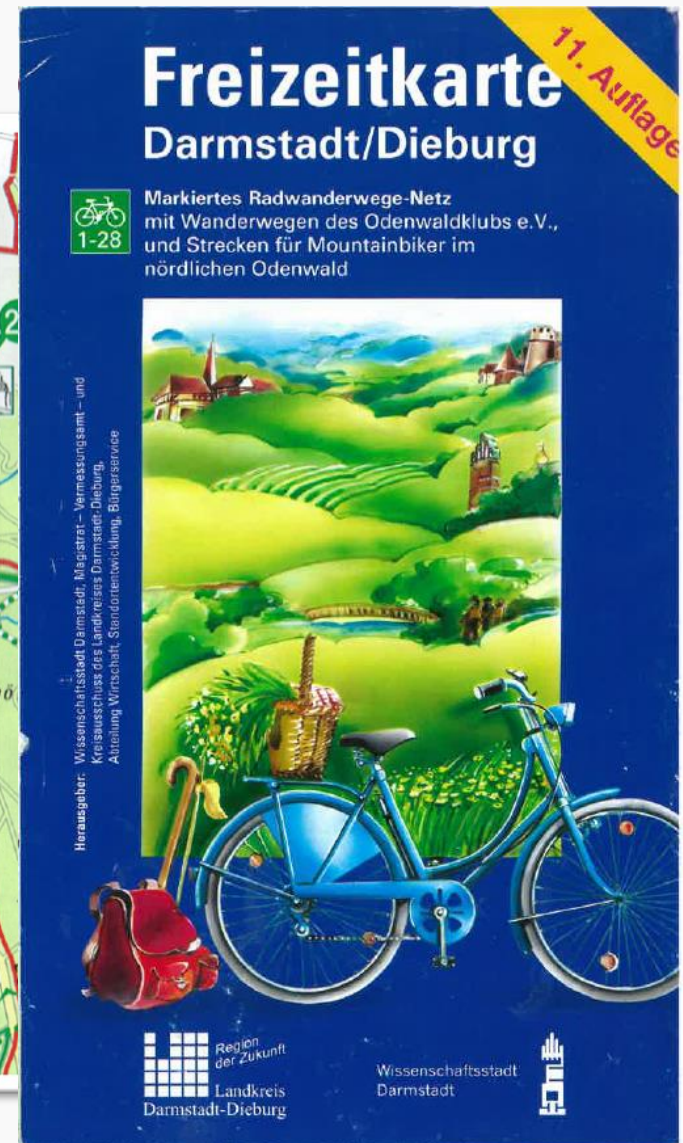
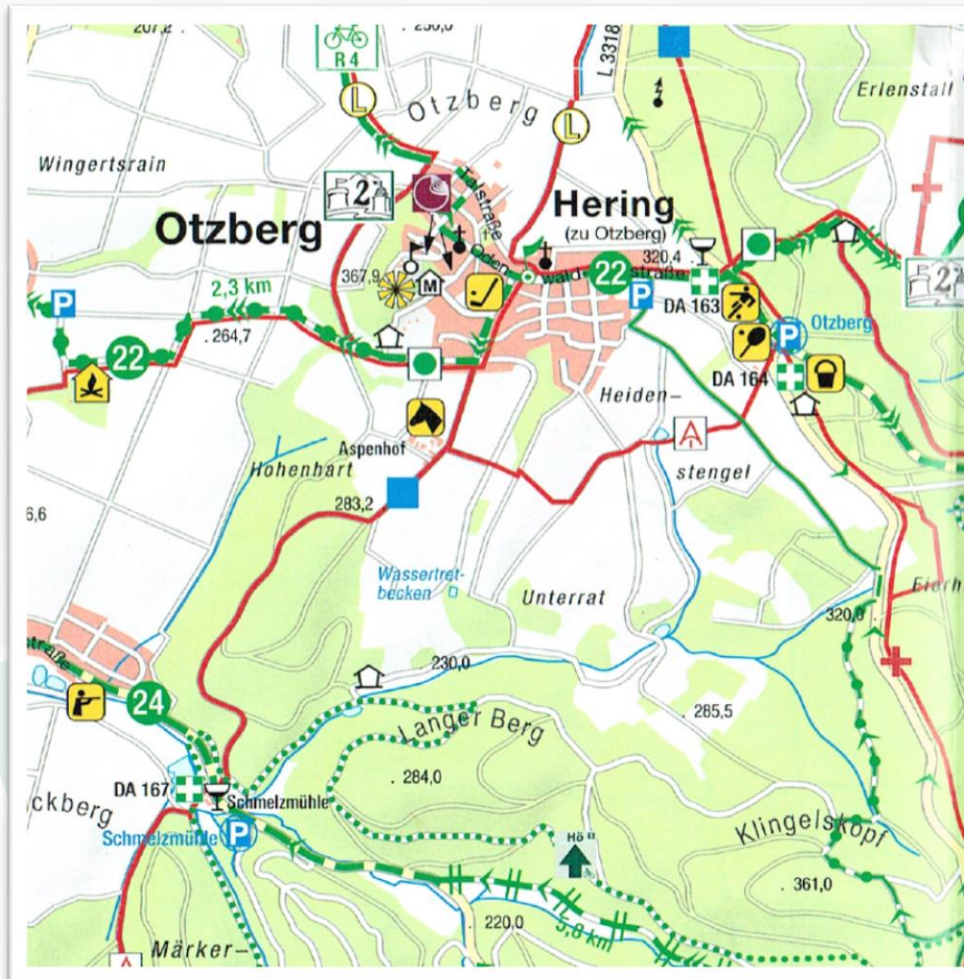
## Weitere Daten:

- Verkehrsstärken
- Fahrdatenanalyse
- ADFC-Fahrradklimatest

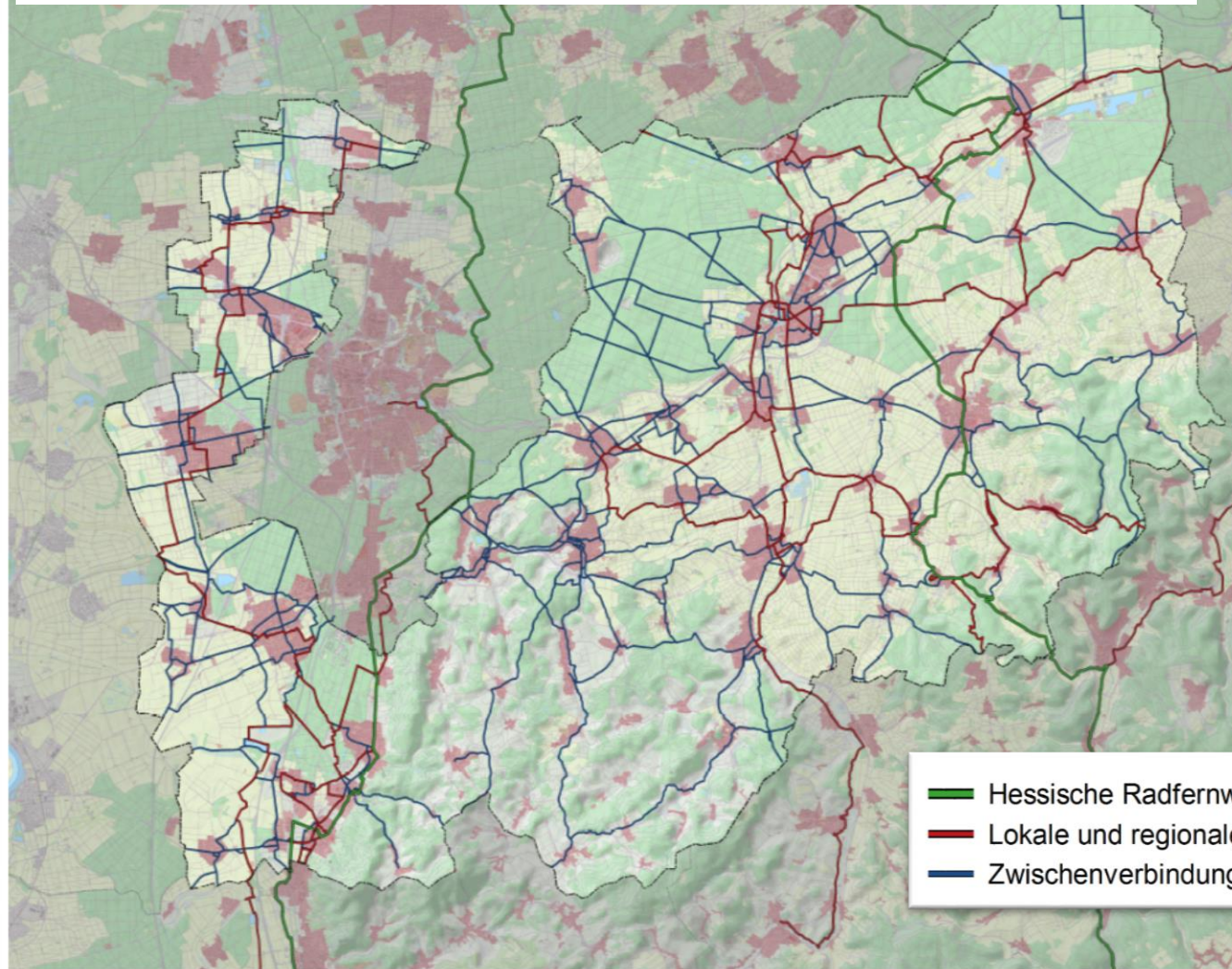


Parameter	Monat											
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Ok	Nov	Dz
Mittelwert	10.8	9.5	8.5	8.1	8.2	8.1	8.2	8.2	8.2	8.2	8.2	8.2

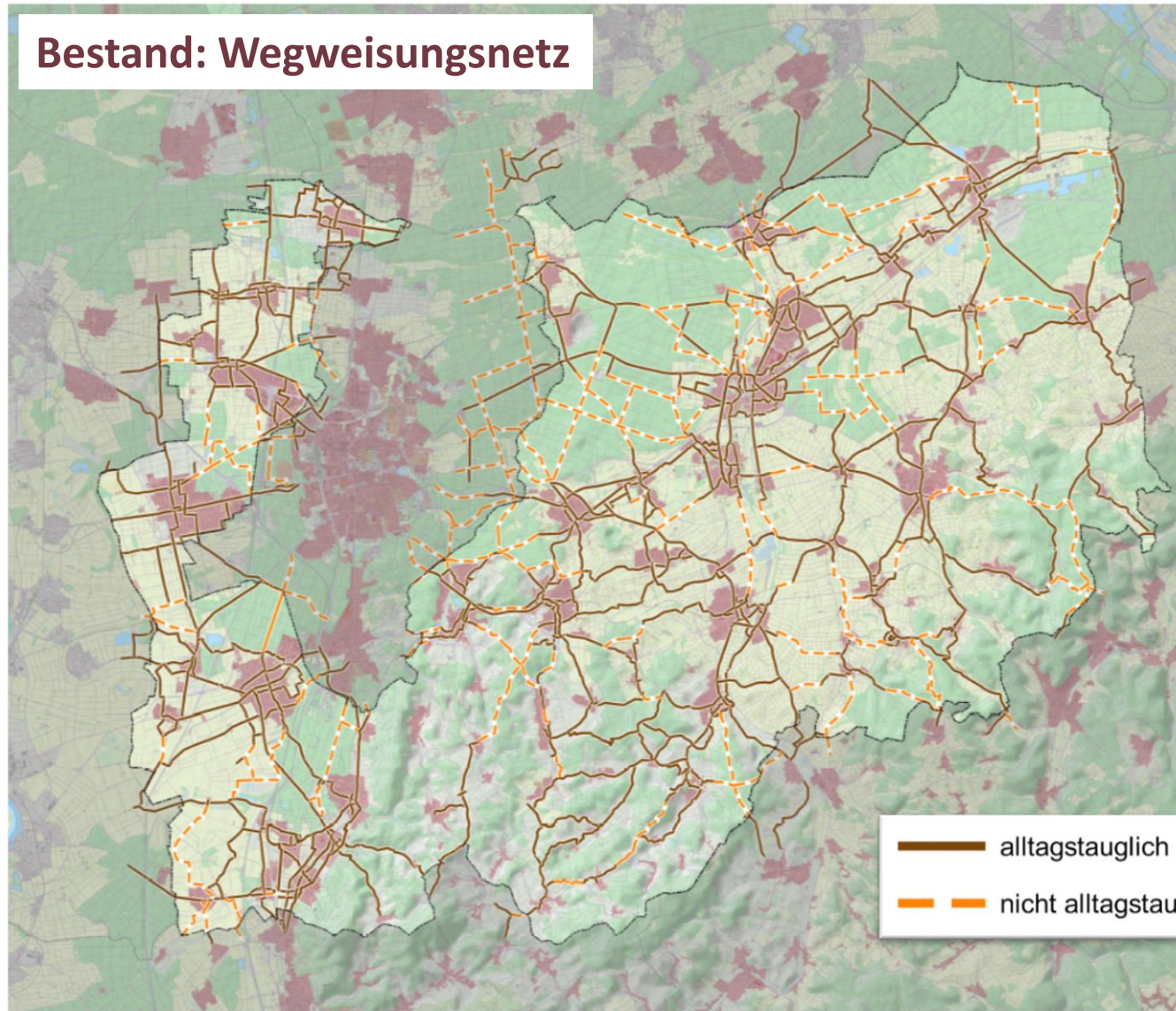
## Bestand: Radrouten der Freizeitkarte



## Bestand: Touristische Routen + Zwischenverbindungen





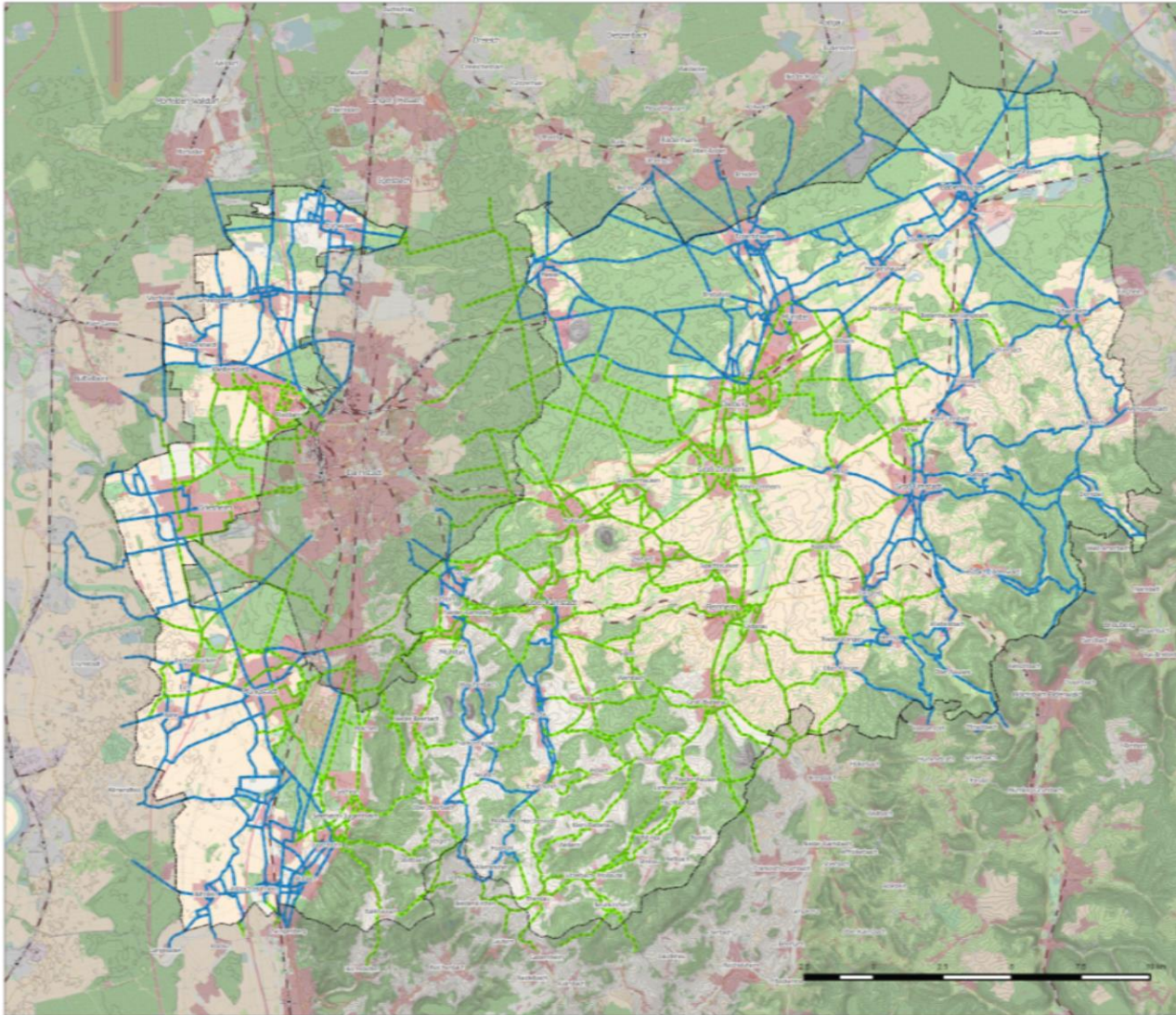
## Bestand: Wegweisungsnetz





## Befahrungsnetz

-  befahren
-  noch zu befahren

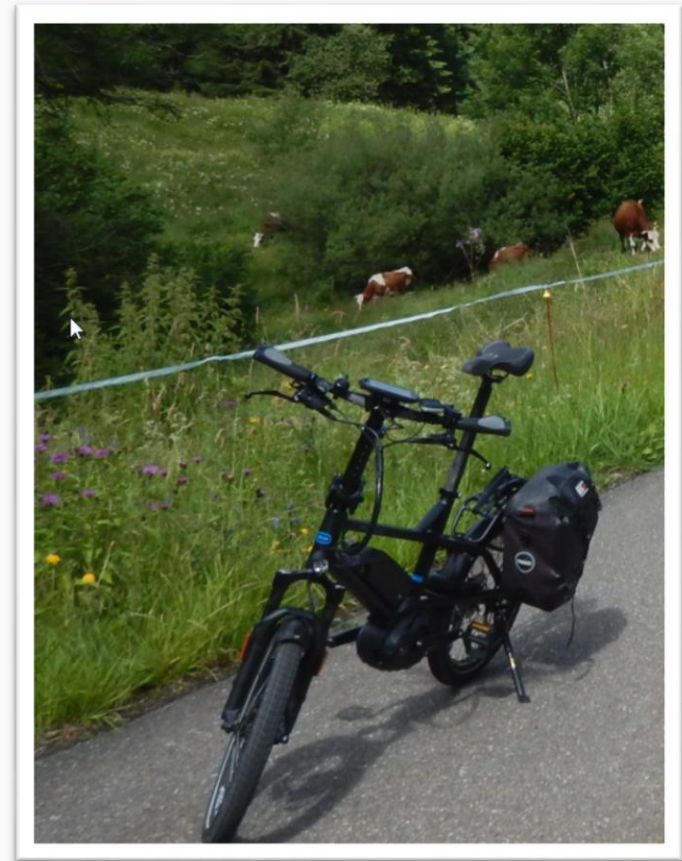


## Befahrung

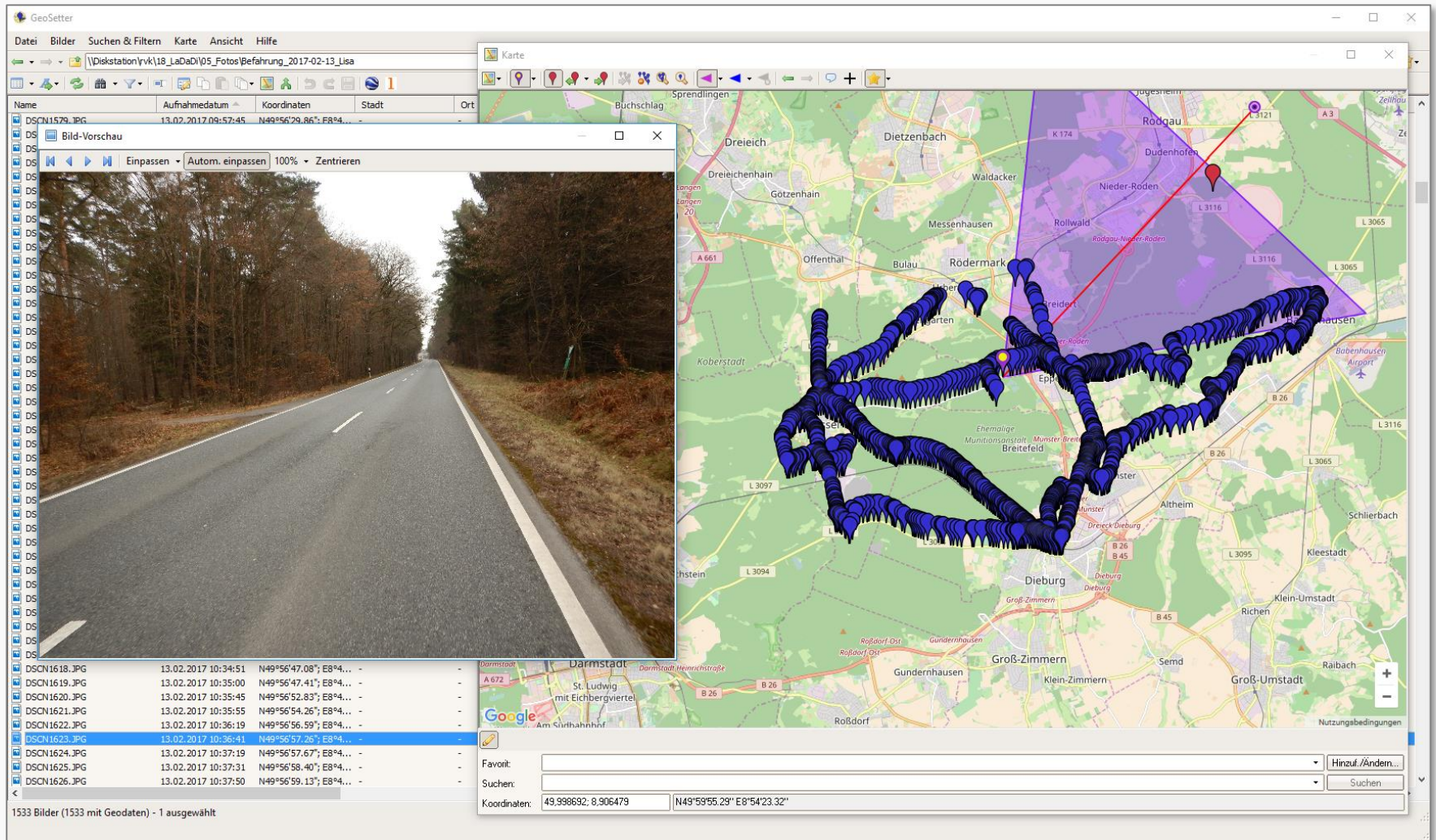
- Befahrung des Bestandsnetzes
- Bewertung in Frage kommender Strecken
- Dokumentation von Gefahrenstellen
- Ermittlung von Netzlücken

## ZIEL: Optimale Streckenführung

- Erhöhung Verkehrssicherheit
- Minimierung des Kraftaufwandes
- Minimierung von Zeitverlusten
- Berücksichtigung unterschiedlicher Radfahrertypen



Quelle: Büro RV-K



The screenshot shows the GeoSetter application interface. The main window displays a map of the Darmstadt-Dieburg region with a blue route overlaid. The route starts near Dieburg and branches out into several loops, ending near Rodgau. A red pin is placed on the map near Rodgau. The left sidebar shows a list of image files with their names, dates, and coordinates. The bottom status bar shows the current coordinates: 49.998692; 8.906479 and N49°59'55.29" E8°54'23.32".

Name	Aufnahmedatum	Koordinaten	Stadt	Ort
DSCN1579.JPG	13.02.2017 09:57:45	N49°56'29.86"; E8°4...		
DSCN1618.JPG	13.02.2017 10:34:51	N49°56'47.08"; E8°4...		
DSCN1619.JPG	13.02.2017 10:35:00	N49°56'47.41"; E8°4...		
DSCN1620.JPG	13.02.2017 10:35:45	N49°56'52.83"; E8°4...		
DSCN1621.JPG	13.02.2017 10:35:55	N49°56'54.26"; E8°4...		
DSCN1622.JPG	13.02.2017 10:36:19	N49°56'56.59"; E8°4...		
DSCN1623.JPG	13.02.2017 10:36:41	N49°56'57.26"; E8°4...		
DSCN1624.JPG	13.02.2017 10:37:19	N49°56'57.67"; E8°4...		
DSCN1625.JPG	13.02.2017 10:37:31	N49°56'58.40"; E8°4...		
DSCN1626.JPG	13.02.2017 10:37:50	N49°56'59.13"; E8°4...		

- Maßnahmenentwicklung
  - Lage, Gemarkung, Länge, Klassifizierung
  - Bewertung Ist-Zustand / Soll-Zustand (Verkehrssicherheit, Fahrkomfort, Direktheit)
  - Kostenschätzung
  - Priorität, Kosten-Nutzen-Verhältnis
  - Begründung
  - Schutzgebiete
  - etc.
- Abstimmung Maßnahmen im Administrationsworkshop


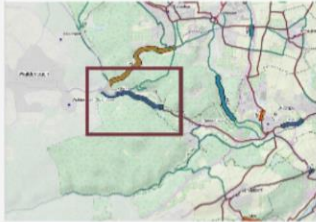
**RV-K** Maßnahmenblatt Radverkehrskonzeption  
Landkreis Esslingen - Maßnahmen-Nr.: 22 Entwurf

Verbindung: Waldenbuch - Neuenhaus  
Maßnahmentyp: **Neubau**

Kommune 1: **Aichtal**  
Kommune 2: -  
Straße: **L 1185**  
Länge: **2.100 Meter**

Schutzgeb.: **FFH-Gebiet, Naturpark, LSG, Biotop**  
Baulast: **Gemeinde**  
Netz-Kategorie: **HV**  
Schulverbindung: **nein**

Lage:



Beginn: **Ende Radweg, Neuenhaus**  
Ende: **Burkhardtsmühle**



IST-Zustand: **Es existiert kein straßenbegleitender Radweg. Eine Alternativverbindung führt etwas abgesetzt von der Straße über wassergebundene Forstwege.**

Fahrkomfort: **Schlecht**    Verkehrssicherheit: **Mittel**    Direktheit: **Gut**

Soll-Zustand: **Ausbau des bestehenden Weges mit einer hydraulisch gebundenen Tragschichtdecke (HGT).**

Fahrkomfort: **Gut**    Verkehrssicherheit: **Gut**    Direktheit: **Gut**

Fotos:



L 1185 ohne straßenbegleitenden Radweg    Wassergebundene Alternativverbindung südlich der L 1185

Priorität: **C**    Kosten-Nutzen-Verhältnis: **Mittel**    Kosten (Grob-schätzung): **315.000,00 €**

Begründung: **Ungebundene Decken bedeuten einen höheren Verschleiß und erhöhten Kraftaufwand. Bei schlechtem Wetter, insbesondere bei und nach Niederschlag, sind sie nur eingeschränkt oder gar nicht nutzbar.**

Sonstiges: **Die Verbindungsfunktion entspricht dem Verlauf der L 1185. Beteiligung des Landes ist vorstellbar**

MA-Nr.: 22    Radverkehrskonzeption Landkreis Esslingen    Januar 2016

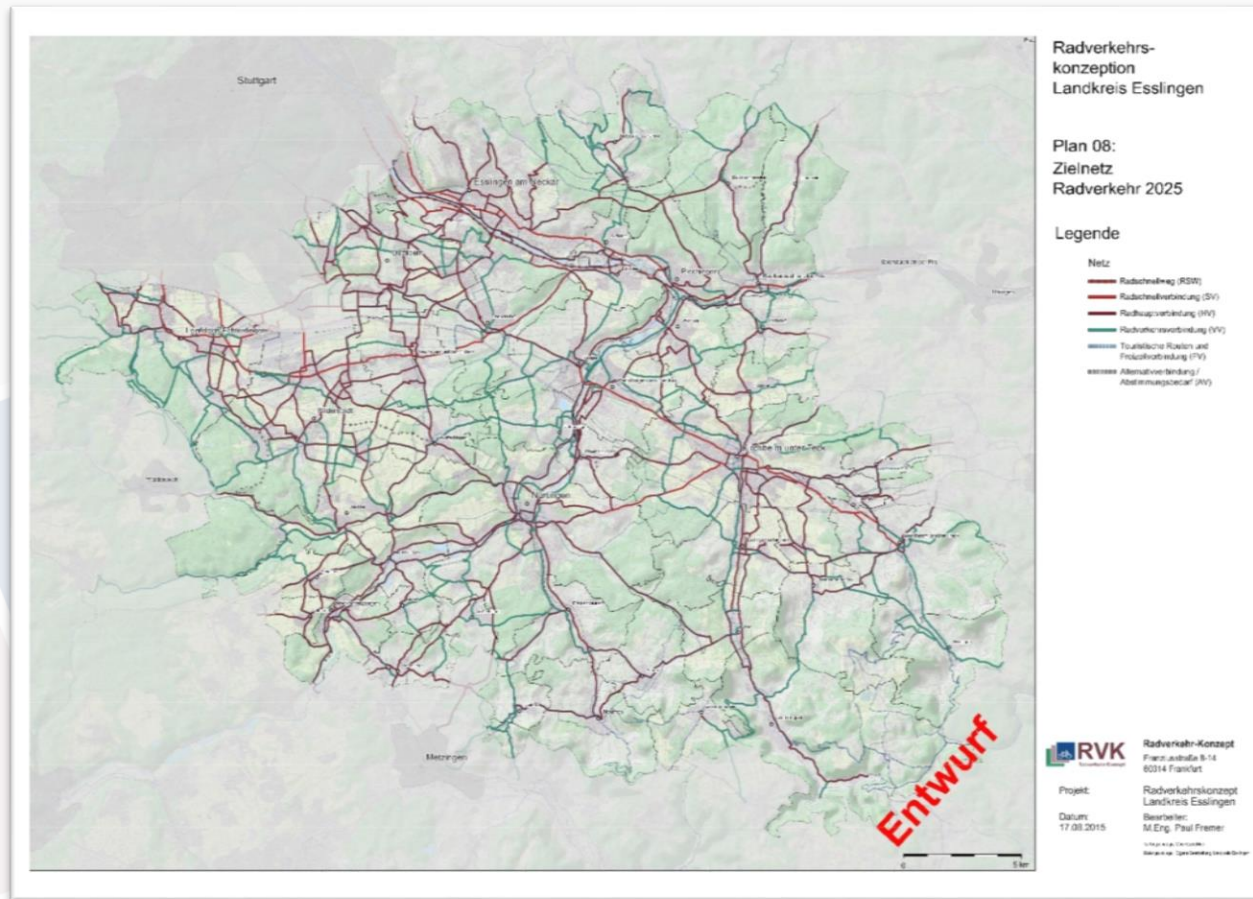


- Abstimmung mit allen Landkreisgemeinden
  - Abstimmung mit Nachbarlandkreisen
  - Abstimmung mit weiteren Akteuren (Naturschutz, Forst, Landwirtschaft)
- ▶ **Zielnetz Radverkehr 2030, Maßnahmen sowie die Priorisierung sollen möglichst breit abgestimmt werden**



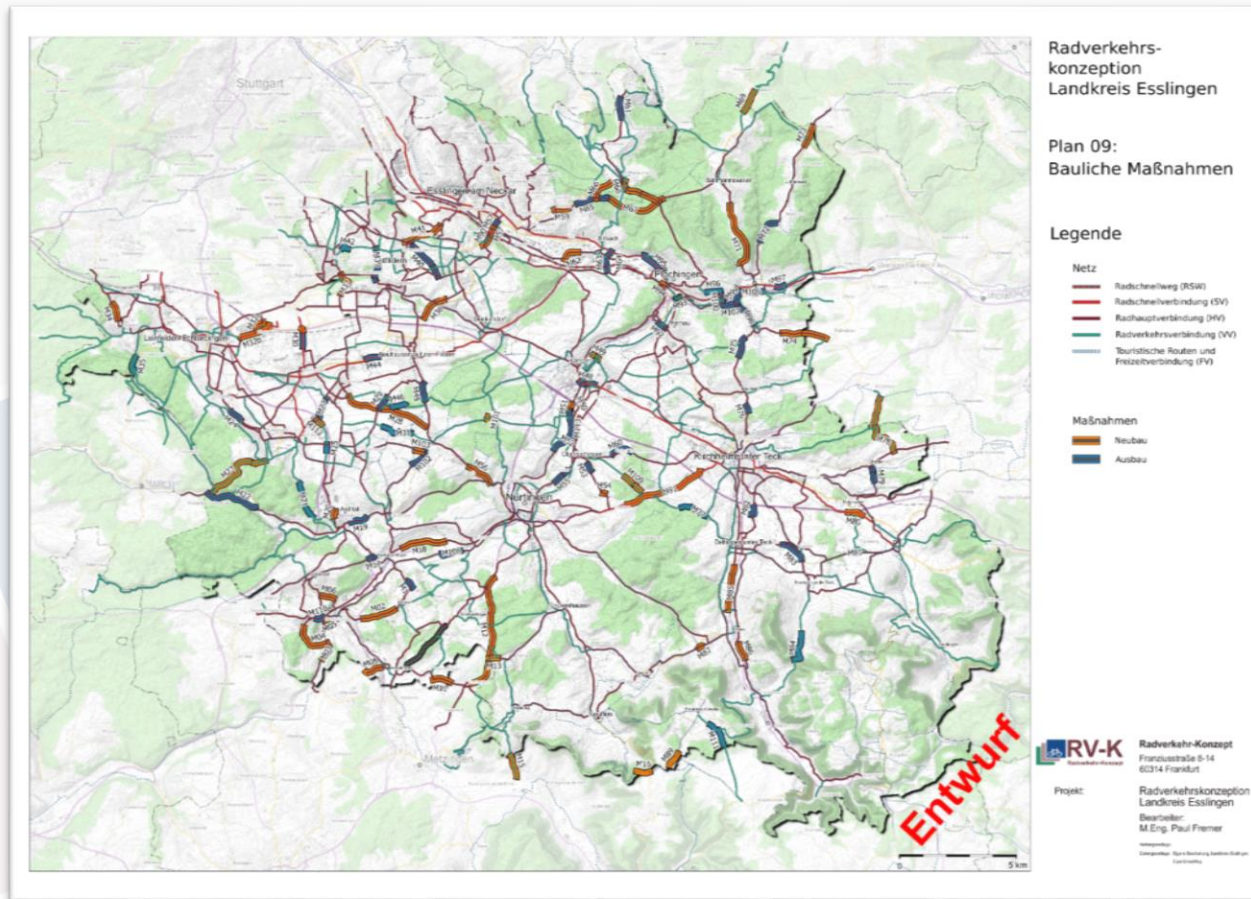
# Ergebnisse

## Bestandsnetz und Zielnetz Radverkehr 2030



→ Oder über RV-K WebGIS

## Übersichtskarte Maßnahmen Radverkehr



→ Mit Verlinkung der Maßnahmen

## Maßnahmenblättern



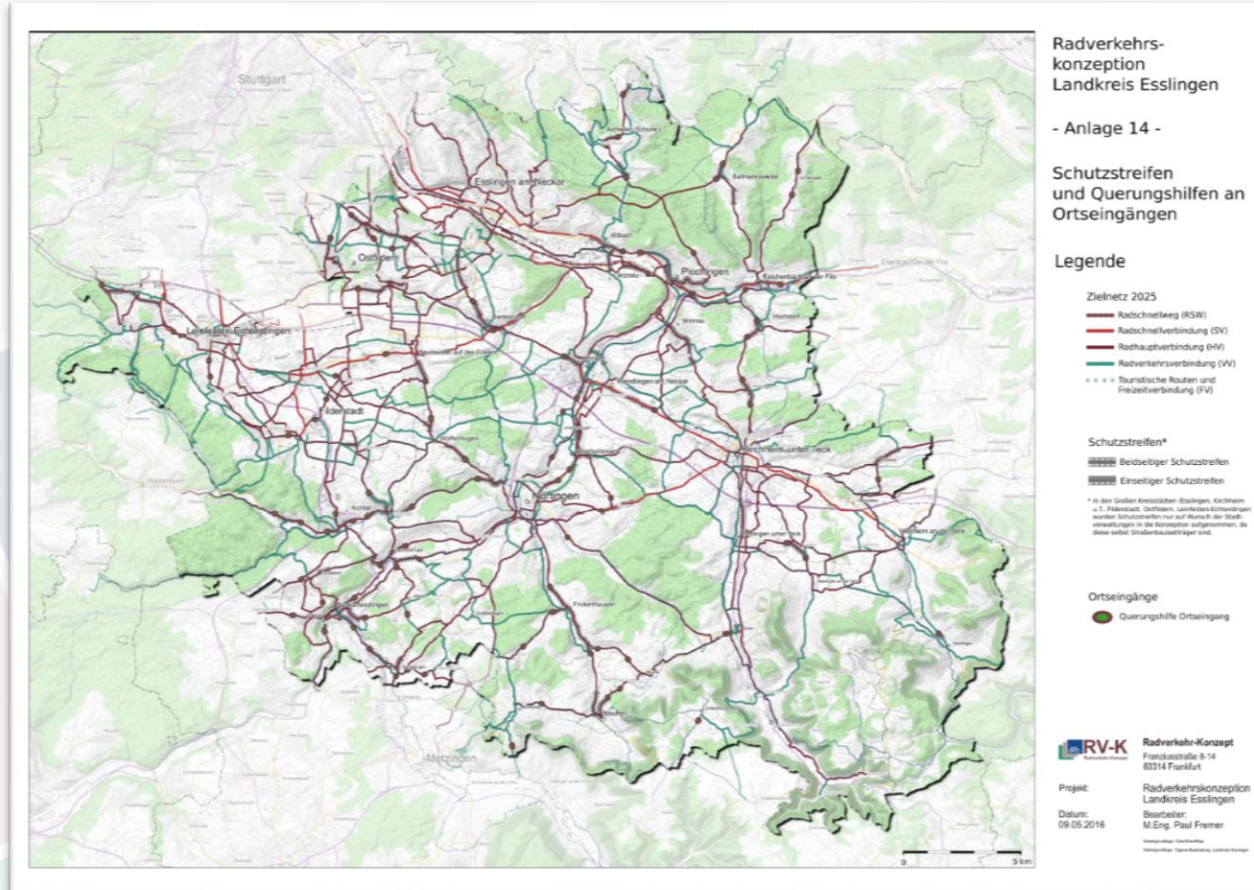
## Priorisierte Maßnahmenliste nach Baulastträger

Maßnahmenpakete nach Kosten-Nutzen-Faktor sortiert

Maßnahmen-Nummer	Baulastträger	Maßnahme	Typ	Kategorie	Wert	Kosten	Nutzen	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
L21	Rad																
B07	Ma																
B01	Auf																
L19	Ma																
B04	Neu																
B13	Fahr																
B06	Ausbau Geh- und Radwege (B167 Goldstraße - Lichterfelder Straße)	G	3	5	36,0	<b>6,81</b>	120.000,00 €	3	4	0	2	9					
L20	Querungshilfen über Breite Straße (L 200) entlang der Dr-Gillwald-Höhe	L	3	5	20,0	<b>5,00</b>	30.000,00 €	3	0	2	0	5					
B02	Ausbau/Verbreiterung Geh- und Radwege, Begradigung Furt Kopernikusring (B 167 Kopernikusring Schönholzer Straße)	B	3	5	28,0	<b>4,90</b>	150.000,00 €	3	2	2	0	7					
G15	Ausbau Radweg und Markierung Schutzstreifen/aufgeweiteter Aufstellstreifen Schönholzer Straße (Discounters)	G	4	3	35,0	<b>9,25</b>	15.000,00 €	6	2	2	0	10					
G31	Markierung Furt am Zoo; Versetzung der Miteinsel	G	3	4	31,5	<b>8,55</b>	8.000,00 €	9	0	0	0	9					
L05	Freigabe Fahren gegen die Einbahnstraße Altenhofer Straße Richtung Süden und Schaffung Querungsmöglichkeit über die Eberswalder Straße	B/G	4	3	31,5	<b>8,32</b>	15.000,00 €	3	2	4	0	9					

- Keine Umsetzungsreihenfolge
- Das übliche Plan- und Genehmigungsverfahren muss weiterhin durchlaufen werden

## Übersichtskarte Schutzstreifen / Querungshilfen



## Bike and Ride-Analyse

- Bewertung (Art, Zustand, Lage, Auslastung)
- Empfehlungen für alle Anlagen

Bike and Ride-Anlagen im Landkreis Esslingen Seite 12 von 28

Verkehrsmittel/Typ	Geplante Anzahl	Wirkliche Anzahl	Typ-Anlage	Zustand	Überlastung	Auslastung in %	Notiz	Benennung
145	5	15				100	2	Mangelhaft
1	3	Bonan	-	Wahl	-			Schlechte soziale Kontrolle
2	12	Seta HT	0	ja	100	2		Hohe Auslastung, Fremdnutzung und Wildparken
177	5	117				80	2	Ausreichend
1	31	Polgärleimer	+	ja	12	1		Fremdnutzung durch Motorräder, erhebliche Anzahl an Wildparken, die jedoch nicht ausreichend
2	65	Anlehnbügel (B2), Bonan (3)	0	(ja)	120			

Notizen: Die vorhandenen Abstellmöglichkeiten genügen nicht den aktuellen Anforderungen. Die vorhandenen Abstellmöglichkeiten sind äußerst unattraktiv und nicht einsehbar. Die Anzahl ist zu gering. Die Fahrradboxen sind äußerst unattraktiv und nicht einsehbar.

Radverkehr-Konzept 22.02.2016 Verfasser: P. Fremer

Bike and Ride-Anlagen im Landkreis Esslingen Seite 28 von 28

Kategorie	Verkehrsmittel/Typ	Geplante Anzahl	Wirkliche Anzahl	Typ-Anlage	Zustand	Überlastung	Auslastung in %	Notiz	Benennung
S-Bahn	81	5	0	82		50	1	Sehr gut	
S-Bahn	42	5	239			50	5	Sehr gut	
Regional >1	13	L	0			80	0	Sehr Gut	
Regional >1	155	V	6	16		20		Gut	
U-Bahn	318	V	0	36		85	0	Gut	
Regional >1	V	0	58			20	0	Gut	
U-Bahn	199	V	31	94		95	1	Gut	
U-Bahn	318	V	0	58		15		Gut	
S-Bahn	165	V	0	48		55	2	Gut	
S-Bahn	191	S	3	18		50	2	Gut	
U-Bahn	318	S	0	12		75	0	Gut	
Regional >1	160	V	7	363		65	14	Gut	
S-Bahn	130	V	0	36		20	0	Gut	
Regional >1	62	L	-	20		10	0	Gut	
Regional >1	29	L	-	30		15		Gut	
U-Bahn	26	L	0	8		0		Gut	
U-Bahn	318	V	0	30		5	0	Befriedigend	
U-Bahn	318	V	13	36		85	0	Befriedigend	
U-Bahn	318	V	1	31		65	0	Befriedigend	
U-Bahn	318	V	1	64		20		Befriedigend	
Regional >1	54	V	0	20		45	0	Befriedigend	
Regional >1	38	V	0	18		5	0	Befriedigend	
Überregional	243	S	11	196		85	12	Ausreichend	
Regional >1	30	S	16	241		85	12	Ausreichend	
S-Bahn	177	S	3	117		80	2	Ausreichend	
S-Bahn	127	S	1	19		18	2	Ausreichend	
Regional >1	36	L	0	18		18		Ausreichend	
Regional >1	155	V	4	15		120	1	Ausreichend	

Radverkehr-Konzept 22.02.2016 Verfasser: P. Fremer

Bike and Ride-Anlagen im Landkreis Esslingen Seite 27 von 28

Station	Überregional	Regional	Verkehrsmittel/Typ	Geplante Anzahl	Wirkliche Anzahl	Typ-Anlage	Zustand	Überlastung	Auslastung in %	Notiz	Benennung	
Hörsingen	Überregional	122	4	14		80					Mangelhaft	
Plochingen	Überregional	251	V	10	-	96				85	28	Mangelhaft
ES-Mettingen	S-Bahn	145	S	4	15					100	2	Mangelhaft
Dettingen u.T.	Regional >1	26	V	0	x					11		Mangelhaft
U-Frieden	S-Bahn	161	S	0	0							Mangelhaft
Trick-Verkehrstraße	Regional >1	54	V	2	-	-	-	-	-	-	-	Mangelhaft
NT Vorstadt	Regional >1	56	V	3								Mangelhaft
Owen	Regional >1	26	L	0	6					40	0	Mangelhaft
NT Hofdorf	Regional >1	33	L	1								Mangelhaft
U-Frieden	U-Bahn	110	S	0	-							Mangelhaft

### 5. Empfehlungen

Die betrachteten 39 Haltepunkte und Bahnhöfe weisen mit Blick auf die Fahrradabstellmöglichkeiten einen sehr unterschiedlichen Standard auf. Zahl Stationen schritten bei der durchgeführten Bewertung mit dem Ergebnis „mangelhaft“ ab. Es besteht folglich gar kein oder ein nicht ausreichendes Angebot an Abstellmöglichkeiten, die in der Regel nicht den aktuellen technischen Anforderungen genügen und in einem schlechten Zustand sind. An diesen Stationen besteht dringender Handlungsbedarf.

Als Vorbilder können dabei die drei Haltestellen gewertet werden, die mit „sehr gut“ bewertet worden sind. Dies ist der S-Bahn-Haltepunkt Kirchheim Otingen sowie die beiden Endhaltestellen Obernningen und Filderstadt. Das dort vorhandene Angebot erfüllt alle Anforderungen an sichere, komfortable und detaillierte Abstellanlagen.


Entscheidend besteht auch an den mit „ausreichend“ und „befriedigend“ bewerteten Stationen Verbesserungsbedarf, insbesondere dann, wenn die angebotene Steigerung des Radverkehrs erreicht wird.

Wird der Radverkehr auch als Chance gesehen, kurzfristig dazu beitragen, dass die CO<sub>2</sub>-Emissionen des Verkehrssektors gesenkt werden, ist ein zügiger Ausbau der B+R-Anlagen unumgänglich. Nur im Verbund mit dem ÖPNV ist das Fahrrad in der Lage längere Autofahrten zu ersetzen.


Der genaue Bedarf (Art, Anzahl etc.) an Fahrradabstellanlagen ist in tiefergehenden Untersuchungen zu ermitteln. Zu beachten ist dabei auch die zunehmende Verbreitung von höherwertigen


Radverkehr-Konzept 22.02.2016 Verfasser: P. Fremer








## Abschlussbericht




















Landkreis  
Esslingen


### Radverkehrskonzeption Landkreis Esslingen


M.Eng. Paul Fremer  
Dipl.-Geogr. Lisa Wagner  
B.Arts. Tobias Schneider  
Frankfurt am Main, Mai 2016










Gefördert durch:  Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit





## Bike and Ride-Anlagen
















- Anlage 18 -





Landkreis  
Esslingen


### Radverkehrskonzeption Landkreis Esslingen

M.Eng. Paul Fremer  
B.Sc. Sebastian Brückner  
Frankfurt am Main, Februar 2016







Gefördert durch:  Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

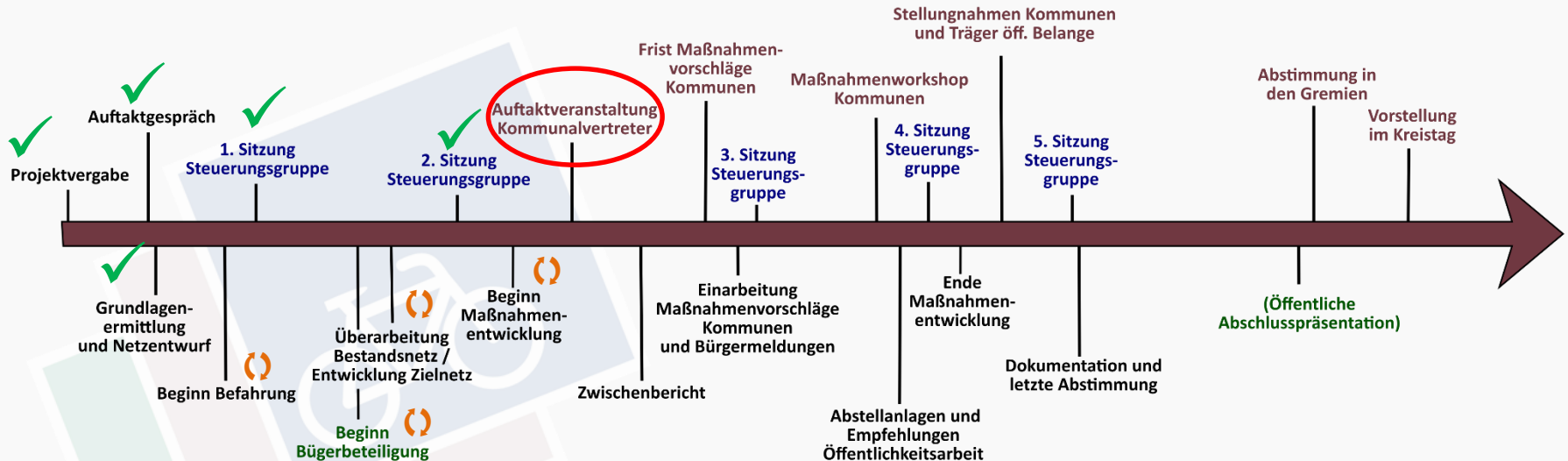
# Zeitplan



## 2016/17

| Oktober | November | Dezember | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober |

Sommerpause



Planungsbüro  
 Bürgerbeteiligung  
 Projektgruppe  
 Kommunen, Politik und weitere Akteure

Stand: Februar 2017



# Abstimmung Landkreis - Kommunen

- Austausch von Bürgermeldungen, Netz- und Maßnahmenplanungen

## Geplantes Vorgehen:

- Rückmeldung bis 24. März (4 Wochen)
- Einarbeitung der Rückmeldungen durch das Planungsbüro
- Maßnahmenworkshop (voraussichtlich Mai)



## Rückmeldung: Online oder per Formular

**Online-Beteiligung zum Radverkehrskonzept Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Der **Landkreis Darmstadt-Dieburg** arbeitet momentan an einem Radverkehrskonzept, um die Fahrradinfrastruktur zu verbessern. Netzlücken, Gefahrenstellen und sonstige Mängel sollen ermittelt werden, um anschließend Lösungsvorschläge für die Verbesserungen erarbeiten zu können.

Hierbei sollen Sie die Möglichkeit haben, uns Ihre Erfahrungen und Probleme zum Thema Radverkehr mitzuteilen, damit diese in die Planung einfließen können.

Über das Meldeformular unten können Sie:

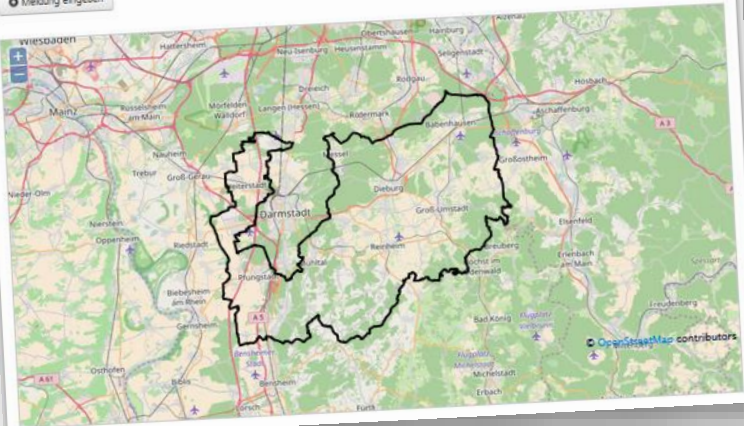
- fehlende Radverkehrsverbindungen einzeichnen (Linie zeichnen).
- bestehende Radverkehrsverbindungen kommentieren (Linie zeichnen).
- Gefahrenstellen melden (Punkt setzen).

Relevant sind dabei vor allem außerörtliche Verbindungen zwischen den Städten und Gemeinden des Landkreises und die Verbindungen nach Darmstadt sowie in die benachbarten Landkreise.

Die Meldungseingabe ist bis 28.02.2017 möglich.

### 1. Meldungseingabe

Klicken Sie die Schaltfläche „Meldung eingeben“ oder an eine beliebige Stelle in der Karte, um die Eingabeprozedur zu starten.



**RV-K** Kommunalbeteiligung  
Radverkehrskonzept LK Darmstadt-Dieburg

### Meldung Maßnahmen Kommunen

Bitte nutzen Sie dieses Formular, um uns Maßnahmen im überörtlichen Radverkehrsnetz zu melden, die aus Sicht Ihrer Kommune besonders relevant für das Radverkehrskonzept des Landkreises Darmstadt-Dieburg sind. Bitte beschränken Sie sich dabei auf die drei wichtigsten Maßnahmen und nutzen Sie für jede Maßnahme ein separates Formular.

Kommune: \_\_\_\_\_

Kontaktdaten: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Lage / Straße: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Beschreibung: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Begründung: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Radverkehr-Konzept 23. Februar 2017

Vielen Dank für Ihr Interesse! Haben Sie noch Fragen?



## Radverkehr-Konzept

Franziusstraße 8-14  
60314 Frankfurt  
Tel.: 069 – 904 342 - 01  
E-Mail: [kontakt@rv-k.de](mailto:kontakt@rv-k.de)  
Homepage: [www.rv-k.de](http://www.rv-k.de)